

64 neue Wohnungen im Zentrum

Zuzwil Überbauung Räggrueb: Mitten im Dorf möchten die Ed. Vetter AG und die Bank in Zuzwil acht Mehrfamilienhäuser errichten. Nur eine Person hat Einsprache erhoben.

David Grob
david.grob@wilerzeitung.ch

Mitten in Zuzwil auf der Brache zwischen Coop und dem alten Dorfkern stehen Visiere und deuten an, wie das Gelände in Zukunft aussehen soll. Die Apfelbäume auf der offenen Wiese sollen acht Mehrfamilienhäusern weichen, welche die Bauunternehmung Ed. Vetter AG Wil und die Bank in Zuzwil AG errichten wollen. Nun ist am Donnerstag der vergangenen Woche die Frist für Einsprachen abgelaufen. Geradema ein Einsprecher wendet sich gegen die projektierte Überbauung, sagt der Zuzwiler Gemeindepräsident Roland Hardegger. «Dies ist überraschend und sehr erfreulich.»

Zwei Bauherren sind beteiligt

Rund 64 Wohnungen sollen so entstehen, verteilt auf acht Mehrfamilienhäuser mit je drei oder vier Stockwerken. Ebenfalls gehört eine Tiefgarage mit 109 Parkplätzen dazu. Ein kleiner Teil davon wird von dem bestehenden Gebäude der Bank in Zuzwil genutzt werden, die zusammen mit der Ed. Vetter AG die Bauherrschaft bildet. Die Baufirma übernimmt fünf der acht Mehrfamilienhäuser, die Bank in Zuzwil die restlichen drei. «Die Wohnungen innerhalb eines Gebäudes weisen alle denselben Grundriss auf», sagt Urs Vetter, Mitglieder der Geschäftsleitung der Ed. Vetter AG. Die einzelnen Mehrfamilienhäuser unterscheiden sich nur geringfügig. Kleinere Unterschiede zeigen sich bereits in den aufgelegten Plänen.

Vetter schätzt, Ende 2020, Anfang 2021 die Bauarbeiten aufnehmen zu können. «Natürlich ist dies aber abhängig von der Einsprache und der Detailplanung.» «Es ist ein Wohnungsmix von 2,5-Zimmer-Wohnungen bis 5,5-Zimmer-Wohnungen vorgesehen, wobei 4,5-Zimmer-Wohnungen überwiegen», sagt Dominik Keller, Geschäftsleiter der Bank in Zuzwil. Doch in einem Mehrfamilienhaus der örtlichen Bank finden sich mehrheitlich 2,5- und 3,5-Zimmer-Wohnun-



Die Visiere zeigen den Standort und die Dimensionen der geplanten Mehrfamilienhäuser an.

Bild: David Grob



So soll die Überbauung Räggrueb dereinst aussehen.

Bild: PD

gen. «Es handelt sich dabei um altersgerechte Wohnungen, die speziell auf die Bedürfnisse älterer Menschen ausgerichtet sind», sagt er. Gemäss dem jetzigen Planungsstand sollen in drei der acht

Mehrfamilienhäuser die Wohnungen vermietet werden. «In den restlichen fünf sind Eigentumswohnungen geplant.»

Über den Miet- oder Kaufpreis könne derzeit jedoch noch

keine Aussage gemacht werden. «Dafür ist es noch zu früh», sagt Vetter. Die Nachfrage nach Wohnungen sei aber gross, sagt Keller von der Bank in Zuzwil. «Wir haben derzeit viele Anfragen von

«Wir haben derzeit viele Anfragen von Interessenten.»



Dominik Keller
Geschäftsleiter Bank in Zuzwil

Miet- wie auch Kaufinteressenten.» Er begründet die hohe Nachfrage mit der zentralen Lage im Dorf zwischen Einkaufszentren, der Schulanlage und der Gemeindeverwaltung.